

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

**Band:** 45 (1967)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Vereinsmitteilungen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## BUCHBESPRECHUNG

*Dr. Vladimír Rypáček, Brünn: «Biologie holzzerstörender Pilze».* Aus dem Tschechischen übersetzt von Dr. Ernst Jahn. Mit 70 Abbildungen und 27 Tabellen mit Text sowie 16 Tafeln, 211 Seiten. VEB Gustav Fischer Verlag, 69 Jena (DDR). 1966. Preis DM 52.40.

Jährlich gehen Millionenwerte zugrunde durch die Zersetzung von Nutzholz. Aber auch in den Wäldern selbst greifen Pilze die Bäume an, bringen sie zum vorzeitigen Absterben oder zersetzen deren Inneres und entwerten sie damit. Es ist daher eine Notwendigkeit, sich mit der Biologie der holzzerstörenden Pilze zu befassen, um ihrem Vernichtungswerk wirksam Einhalt gebieten zu können. Aber nicht nur zerstörend, sondern auch fördernd können Pilze auftreten: durch Humifizierung der Baumreste oder indem sie dem Holz veränderte mechanische und physikalische Eigenschaften verleihen (Bleistiftholz).

Dr. Rypáček hat sich während zehn Jahren mit der Erforschung der holzzerstörenden Pilze befaßt und in dieser Zeit grundlegende Erkenntnisse auf dem Gebiete der Biologie dieser Pilze erworben. Durch die Übersetzung dieses Buches in die deutsche Sprache wurde das Buch deutschen Fachleuten und Interessenten zugänglich gemacht. Das Hauptgewicht des Buches liegt in der Erfassung der biologischen Vorgänge bei der Verbreitung, Vermehrung und dem Wachstum der Pilze, sowie in der Beschreibung der Veränderungen des Holzes durch die Einwirkung der holzzerstörenden Pilze.

Literaturverzeichnis, Sachregister und Autorenregister ermöglichen es dem Leser rasch eine Übersicht zu gewinnen. Das Buch ist jedem Fachmann zu empfehlen. Darüber hinaus wird es aber auch jeden Mykologen interessieren, der sich mit der Biologie der Pilze befaßt. *Julius Peter*

## VEREINSMITTEILUNGEN

### Aarau

Unsere Generalversammlung hat am 28. Januar stattgefunden. Es amten die gleichen Vorstandsmitglieder wie im Vorjahr. Der Jahresbeitrag bleibt wie bis anhin auf Fr. 12.– und für Doppelmitglieder auf Fr. 3.– bestehen.

27. Februar: *Kegel- und Jaßabend*.

6. März: *Lichtbilder* über Kenya.

13. März: *Kegel- und Jaßabend*.

### Basel

*Monatsversammlung:* Dienstag, 28. Februar, im «Dorenbach». Nach unserer gutbesuchten Generalversammlung wird uns als Auftakt zum Winterprogramm unser TK-Obmann C. Furrer einen Farbdiavortrag darbieten. Thema: «Wochenpilze und interessante Funde 1966.» Anschließend Bilder vom Europäischen Mykologenkongress in Warschau. Ja, wer eine Reise tut ... Man erzählt sich, daß unser Referent in den polnischen Wäldern mit Blitz und Kamera interessante Beute einfing. Es wird um pünktliches Erscheinen gebeten.

Unsere Mitglieder dürften nun den Einzahlungsschein zur Entrichtung des Jahresbeitrages erhalten haben. Jene Mitglieder, welche an der Generalversammlung nicht anwesend waren, möchten beachten, daß der Jahresbeitrag für 1967 auf Fr. 15.– erhöht wurde. Der Beitrag für Doppelmitglieder bleibt gleich wie bisher.

Bitte erleichtern Sie dem Kassier durch prompte Einzahlung die Arbeit.

### Biel

Der Vorstand bittet, folgende Daten für den Verein zu reservieren:

13. März: Eröffnung der Bestimmungsabende mit einem *Dia-Vortrag* über Pilze.

20./21. Mai: *Familienausflug* nach Prés-d'Orvin (2 Tage).

16./17. September: Bei genügender Beteiligung *Carfahrt* nach Raggal bei Feldkirch.

23./24. September: *Pilzausstellung* im Volkshaus.

Exkursionen für Aktivmitglieder sowie Bestimmungsübungen für die TK-Mitglieder werden vom neu gewählten TK-Obmann bestimmt.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und im neuen Jahr auf reiche Pilzernte.

### Birsfelden

Sonntag, den 29. Januar, startete unser Verein zu seinem traditionellen Gründungsbummel. Eine stattliche Pilzlerschar mit ihren Familienangehörigen kam nach Olsberg. Der Wirt mit seiner guten Metzgete wie auch die rassige Tanzmusik trugen sicher dazu bei, daß der Nachmittag zu einem wohlgelegenen geselligen Anlaß wurde.

Wir bitten Sie, nachstehende Daten aus unserem Winterprogramm zu notieren:

27. Februar: *Dia-Vortrag* über Mexiko (K. Wisler).

13. März: *Allgemeine Pilzkunde* (F. Schaub).

20. März: *Allgemeine Pilzkunde*, mit Dias (E. Hauser).

Alle diese Vorträge im Rest. «Hirschen» in Birsfelden, jeweils Montag, 20.15 Uhr.

### Bümpliz

In der Januarnummer der Pilzzeitung haben wir den 11. Februar als Datum für die diesjährige Hauptversammlung angegeben. Wie in der inzwischen erfolgten schriftlichen Einladung bekanntgegeben wurde, mußte sie aber auf *Freitag, den 17. Februar* verschoben werden. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen. Beginn um 20 Uhr, Rest. «Bären».

Auch dieses Jahr wird wiederum ein Frühjahrskurs für Anfänger und Fortgeschrittene durchgeführt; nähere Mitteilungen erfolgen an der Hauptversammlung, wo gleichzeitig Ihre Anmeldung entgegengenommen wird.

Unserem lieben Freund Robert Müller, welchem zufolge eines tragischen Unglücksfalles ein Bein amputiert werden mußte, wünschen wir gute Genesung. Wir hoffen, ihn bald wieder in unseren Reihen begrüßen zu können.

### Büren an der Aare

Freitag, 24. Februar, 20.15 Uhr: *Lichtbildervortrag* von H. Moning, Büren, im Rest. «Bahnhof».

### Burgdorf

Unsere ordentliche *Hauptversammlung* findet am 18. Februar im Rest. «Zur Gerbern» um 20 Uhr statt. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen, da mehrere wichtige Traktanden vorliegen, wie: Pilzler-Freundschaftstreffen in Burgdorf (evtl. 25. Juni), Vereinsreise, Pilzpastetli-Verkauf an der Kornhausmesse und eventuelle Erhöhung der Zahl der Vorstandsmitglieder von 5 auf 7.

In der nächsten Nummer werden wir Ihnen die wichtigsten Daten der Vereinsanlässe des Jahres 1967 bekanntgeben. Allen Mitgliedern, die am Lotto mitgeholfen haben, spricht der Vorstand den aufrichtigsten Dank aus.

Wir wünschen allen viel Glück und ein pilzreiches Jahr!

### Chur

Die *Generalversammlung* findet Sonntag, den 5. März, um 14 Uhr, im Rest. «Blaue Kugel» in Chur statt. Zeigt Euer Interesse am Verein durch zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen.

### Amt Entlebuch und Wolhusen

Die Generalversammlung vom 22. Januar im Rest. «Meienriesli», Entlebuch, war gut besucht. Der ausführliche Jahresbericht unseres Präsidenten und jene der Ortsgruppenleiter wurden mit großem Applaus entgegengenommen. 15 Mitglieder sind neu aufgenommen worden. Mit Genugtuung konnte unser Ehrenpräsident bekanntgeben, daß aus der Reihe des Vorstandes keine Demissionen vorliegen, somit wurde der ganze Vorstand in globo für weitere zwei Jahre gewählt. Als neuer Leiter der Ortsgruppe Willisau wurde Otto Affentranger gewählt. Der Bericht unseres Kassiers wurde mit großer Freude genehmigt, eine kleine Erhöhung der Mitgliederbeiträge wurde angenommen: Beiträge für Doppelmitglieder (bisher Fr. 14.50) neu Fr. 15. –; für Einzelmitglieder (bisher Fr. 12.50) neu Fr. 13. –. Um zirka 15 Uhr konnte unser Präsident den Zentralpräsidenten des Verbandes Schweiz. Pilzvereine, Herrn E. H. Weber aus Bern, vorstellen, der mit großem Applaus empfangen wurde. Anschließend an die Generalversammlung hielt uns Herr Weber einen sehr interessanten Vortrag über Insekten und Pilze, der Herrn Weber an dieser Stelle nochmals aufs beste verdankt sei. Das Jahresprogramm unseres Vereins erscheint in der nächsten Nummer.

### Glarus

#### Winterprogramm:

6. März: Monatsversammlung und Mikroskopierkurs.

13. März: Forts. des Mikroskopierkurses.

3., 10., 17. April: Wir lernen Pilze bestimmen und sehen uns unsere neuen Röhrlingswerke an.

Jeweils Montag, 20 Uhr, im Rest. «Schützenhaus».

An der Generalversammlung wurde eine Erhöhung des Jahresbeitrages um Fr. 2. – beschlossen. Um dem Kassier seine Arbeit zu erleichtern, ersucht der Vorstand die Mitglieder, den Jahresbeitrag baldmöglichst zu entrichten.

### Langenthal

*Tätigkeitsprogramm 1. Halbjahr 1967:*  
Mittwoch, 15. Februar: Beginn eines *Einführungskurses* in das Bestimmungsbuch Moser. Kursdauer: fünf Mittwochabende. Bleistift und Papier mitbringen.

Sonntag, 2. April: *Märzellerlings-Exkursion*. Treffpunkt 6.30 Uhr.

Sonntag, 30. April: *Morchein-Exkursion*. Treffpunkt 6.30 Uhr.

Sonntag, 25. Mai (evtl. 4. Juni): *Vereinsausflug* mit Kind und Kegel auf die Hochwacht.

Sonntag, 25. Juni: *Halbtags-Exkursion*. Be-  
sammlung 6 Uhr. Mit grüner Karte wird noch  
jeder aufgeboten werden.

Wenn nichts anderes erwähnt, ist immer das  
Rest. «Neuhüsli», Langenthal, der Treffpunkt  
für Versammlungen, Kurse und Exkursionen.

#### **Männedorf**

Samstag, 4. März, 20 Uhr: *Generalversammlung*  
im Hotel «Wildenmann», Männedorf. Der Vor-  
stand erwartet vollzähliges Erscheinen und gibt  
bekannt, daß Anträge bis spätestens 20. Fe-  
bruar an den Vereinspräsidenten zu richten  
sind.

#### **March und Umgebung**

Neue Zusammensetzung des Vorstandes: Präsi-  
dent: Erwin Kistler-Bucher, Kantonsstraße,  
Reichenburg. Vizepräsident, zugleich Obmann  
der Pilzbestimmungskommission: Alois Roos,  
Benknerstraße, Kaltbrunn. Aktuar: Kurt Ober-  
lin, «Eckstein», Lachen. Kassier: Josi Kistler,  
Grubenhof, Reichenburg. Beisitzer: Josef  
Schnyder, Blumenau, Vorderthal. Beisitzer:  
Klara Fäßler, Rietweg, Lachen.

Jeweils Freitag, 17. Februar und 10. März,  
hält Herr J. Peter, Chur, einen Vortrag im Rest.  
«Bären», Siebnen, 20 Uhr. Der Referent und  
die ausgewählten Themen bieten absolute Ge-  
währ für einen lehr- und genußreichen Abend,  
auch für anspruchsvolle Pilzfreunde. Der Vor-  
stand erhofft zahlreichen Besuch.

#### **Murgenthal**

Beginn unseres vom letzten Jahr verbliebenen  
Kurses: Dienstag, 14. Februar, im Rest. «Sternen», Murgenthal. Der Kurs dauert 4 Wochen  
und wird geleitet von unserem Präsidenten und  
Pilzbestimmer Ernst Jost. Da der letztjährige  
Kurs für uns alle sehr lehrreich war, hofft der  
Vorstand auf eine zahlreiche Beteiligung. Bitte  
jeweils Bleistift und Kursheft mitbringen.

Die gutbesuchte Exkursion vom 28. Januar  
brachte uns folgende Pilzfunde ein: Rauch-  
blättriger Schwefelkopf (*Naematoloma capnoi-  
des*), Ziegelroter Schwefelkopf (*Naematoloma  
sublateritium*), Starkkriechender Schwefelkopf  
(*Naematoloma epixanthum*), Winter-Helmling  
(*Mycena tintinabulum*), Bereifter Trichterling  
(*Clitocybe pruinosa*), Geriefter Trichterling  
(*Clitocybe vibecina*), Violetter Ritterling (*Le-  
pista nuda*), Rettich-Helmling (*Mycena pura*).

#### **Oberburg**

26. Februar: *Chnütteli-Exkursion*. Treffpunkt  
7.30 Uhr bei der Lochbachbrücke. Bei ungün-  
stiger Witterung am 5. März.

27. Februar: *Monatsversammlung* im Lokal,  
20 Uhr. Wünsche für das Tätigkeitsprogramm  
sind von den Mitgliedern vorzubringen.

#### **Roggwil-Wynau und Umgebung**

Mit Freude können wir mitteilen, daß unsre  
Hauptversammlung vom 28. Januar gut be-  
sucht war. Um 20 Uhr eröffnete unser Präsi-  
dent die Versammlung. Die reichbefrachtete  
Traktandenliste wurde einstimmig angenom-  
men. Seit Neujahr 1967 verzeichnen wir erfreu-  
licherweise noch Neueintritte. Mit großem  
Applaus wurde der Jahresbericht des Präsi-  
dents bedacht. Zu wählen waren dieses Jahr: der  
Präsident, der Kassier, der Obmann, die Rech-  
nungsrevisoren, eventuell der Vizepräsident.  
Der Jahresbeitrag wurde gleich belassen wie  
letztes Jahr.

Folgendes Tätigkeitsprogramm wurde ein-  
stimmig angenommen: Morschelgang über die  
Aare (je nach Saison); Frühjahrgang in den  
Wald; Spießbraten mit der Sektion Aarau;  
Ende September Ausstellung; Exkursion nach  
Pilzflora.

Zum Schluß noch eine Bemerkung: Trotz-  
dem der Pilzverein Roggwil-Wynau letztes  
Jahr sehr viele Mitglieder verloren hat, bleibt  
er bestehen. Lieber mit weniger Mitgliedern ar-  
beiten, aber dann ist wenigstens jeder dabei!

Der Vorstand wünscht allen ein recht gutes  
Pilzjahr und viel Erfolg.

#### **Thalwil und Umgebung**

Die diesjährige *Generalversammlung* ist endgül-  
tig auf Samstag, den 18. März, 20 Uhr, festge-  
setzt worden. Sie findet im Vereinslokal, Rest.  
«Paradies», statt. Der Vorstand erwartet eine  
recht zahlreiche Beteiligung. Anschließend ge-  
mütlicher Teil.

#### **Wilderswil**

Unsere *Hauptversammlung* findet Samstag, den  
18. Februar, 20 Uhr, im Hotel «Sternen» statt.  
Bitte pünktlich erscheinen! Eine persönliche  
Einladung erhält jedes Mitglied.

#### **Winterthur**

Montag, 20. Februar, *Monatsversammlung* mit  
Vortrag von Herrn Sigrist, «Was heißt Syste-  
matik?».

Zur *Generalversammlung* vom Sonntag, 5.  
März, werden wir Sie schriftlich einladen. Re-  
servieren Sie sich diesen Tag für den Verein!

#### **Zug**

Am 28. Januar hatten wir unsere *Generalver-  
sammlung* in unserem Vereinslokal, Rest. «Rat-

# A.Z.

3018 Bern

---

hauskeller». Das Protokoll der letzten Generalversammlung und der Mitgliederversammlung wurde genehmigt. Im Jahr 1966 hatten wir den Tod unseres Gründermitglieds Gustav Matt zu beklagen. Unter «Mutationen» hatten wir drei Austritte und drei Neueintritte. Die Herren E. Meier, M. Rösch und Tomazzolli wurden mit Applaus in den Verein aufgenommen. Die ausführlichen Jahresberichte von Präsident und TK-Obmann wurden genehmigt und verdankt. Unser Kassier las die Hauptposten und die Bilanz vor. Die Hauptversammlung verdankte seine große und tadellose Arbeit und erteilte, auf Empfehlung der Revisoren, Decharge. Unser Vizepräsident J. Nußbaumer trat als solcher und als Hüttenobmann zurück. Seine Verdienste wurden gewürdigt und verdankt. Als neuer Vizepräsident wurde Hans Fellmann mit Applaus gewählt. Für das Amt des Hüttenobmannes konnten wir S. Larsen gewinnen. Der übrige Vorstand stellte sich wieder zur Verfügung und wurde in globo gewählt.

Unser Vorstand setzt sich nun folgendermaßen zusammen: Präsident: P. Hungerbühler. Vizepräsident: H. Fellmann. Aktuar: E. Limberger. Kassier: E. Blarer. TK-Obmann: H. Schwegler. Beisitzer: Frau M. Bucher-Bitsch und H. Krummennacher.

Infolge Aufschlages des Verbandsbeitrages wurde der Jahresbeitrag auf Fr. 20.– erhöht. Nach sachlicher Begründung wurde dieser Antrag einstimmig angenommen. Unter dem Traktandum «Vereinshütte» wurden die Richtlinien für die Benutzungstaxen und Getränke bekanntgegeben und genehmigt. Die Farbphotos von unserer Vereinshütte fanden allgemeine Bewunderung. Das Tätigkeitsprogramm wurde diskutiert und genehmigt, es wird dann nochmals bekanntgegeben. Anträge lagen keine vor. Nach flottem Verlauf konnte der Präsident die Versammlung schließen. Die Gemütlichkeit kam nicht zu kurz, verbrachten wir doch noch

einige Stunden, bis zwei Uhr früh, mit Tanz, Spiel und Gesang.

## Zürich

Präsident: J. Hedinger, Oberwachtstraße 8  
8700 Küsnacht ZH

Montag, den 6. März, 20 Uhr, findet unsere Monatsversammlung wie üblich in unserem Vereinssaal im Hotel «Hinterer Sternen» beim Bellevue in Zürich 1 statt. Im Anschluß an die kurzen geschäftlichen Traktanden haben wir das ganz besondere Vergnügen, von unserem Pilzbestimmerobmann Herrn Bernhard Kobler einen Vortrag zu hören über das Thema «Unsere einheimischen Gehölze». Der Referent wird seine Ausführungen auch mit den schönsten Farbdias aus der Sammlung von Eigenaufnahmen unseres sehr verdienten Pilzbestimmers Herrn Fritz Lüthi ganz besonders unterstreichen. Kommen Sie in großer Zahl, bringen Sie Angehörige, Freunde und sonstige Interessenten an unserer Sache zu diesem ganz ohne Zweifel äußerst interessanten Vortragsabend mit und zeigen Sie so Ihre Anerkennung für die Anstrengungen unseres Vereins.

Außer den Monatsversammlungen finden Sie jeden Montagabend zwischen 20 und 22 Uhr Pilzbestimmer und Vorstandsmitglieder im kleinen Sali (1. Stock) in unserem Vereinslokal, wo Sie jede Frage, unsere Sache betreffend, stellen und beantworten lassen können. Denken Sie auch an unsere Vereinsbibliothek und machen Sie Gebrauch davon.

## Zurzach und Umgebung

Montag, den 27. Februar, führen wir einen Pilzkochkurs mit eingefrorenen Pilzen durch. Der Kurs findet in der Kochschule Zurzach um 19 Uhr statt. Um hierfür die nötigen Zutaten einzukaufen zu können, bitten wir alle, die am Kurs mitmachen wollen, sich bis 15. Februar beim Präsidenten, J. Elmer, anzumelden. Kursgeld für den Kochkurs: Fr. 3.– pro Person.

## Gesucht

Ricken, «Die Blätterpilze»  
Lange, «Flora agaricina Danica»  
und andere Pilzliteratur

Th. Alther, Zum Bischofstein 9, 4000 Basel, Tel. (061) 324161